Allgemein

Diabetes Melitus ist eine Stoffwecheselkrankheit.

Kohlenhydrate (Zucker) können ohne das Hormon Insulin nicht von den Zellen aufgenommen werden.
Sie verbleiben in den Blutgefäßen und führen zu einem Nährstoffmangel in den Zellen.

Woran erkennt man Diabetes?

- große Harnmengen
- großer Durst
- Müdigkeit
- Leistungsverminderung
- schlechte Wundheilung

Diabetes Typen:

Typ 1: Kann schon im Kindesalter auftreten. Die Bauchspeicheldrüse produziert plötzlich kein Insulin mehr.

Typ 2: Tritt ca. ab dem 50. Lebensjahr auf. Zivilisationseinflüsse wie Übergewicht spielen eine große Rolle.



Immer in Ihrer Nähe:
4 x im Allgäu
1 x in Österreich

Rufen Sie uns an oder kommen Sie vorbei. Wir freuen uns auf Sie!



Kempten
Bahnhofstr. 51 | D-87435 Kempten
Tel.: 0049 (0)831 / 52 3 25 - 0
Fax.: 0049 (0)831 / 52 3 25 - 25



Sonthofen
Martin-Luther-Str. 18 | D-87527 Sonthofen
Tel.: 0049 (0)8321 / 6 07 68 45
Fax.: 0049 (0)8321 / 6 07 85 66



Oberstdorf
Ludwigstr. 2 | D-87561 Oberstdorf
Tel.: 0049 (0)8322 / 80 03 2 31
Fax.: 0049 (0)8322 / 80 04 0 61



Füssen
Hochstiftstr. 9 | D-87629 Füssen
Tel.: 0049 (0)8362 / 92 10 - 49
Fax.: 0049 (0)8362 / 92 10 - 79



Reutte
Dr. Machenschalkstr. 1 | A-6600 Reutte
Tel.: 0043 (0)5672 / 6 55 46
Fax.: 0043 (0)5672 / 7 10 29

Alles für Ihre Gesundheit.

sanitätshaus popp
Alles für Ihre Gesundheit

Der diabetische Fuß
Prävention und Versorgung



ortho | sani | reha | care

Der Fuß

Der diabetische Fuß ist eine häufige Folgekomplikation eines langfristig überhöhten Blutzuckerspiegels.

Führend bei der Entwicklung des Krankheitsbildes sind Störungen und Ausfälle der für Bein und Fuß zuständigen Nerven **(diabetische Neuropathie).**

Störungen der Blutzirkulation **(Makroangiopathie)** kommen aber häufig unterstützend dazu.

Die Warnfunktion des Schmerzes entfällt bei Neuropathie, so dass die rechtzeitige Erkennung und Versorgung von Wunden unterbleibt.
Eingeschränkte Durchblutung und durch längerfristig hohen Blutzucker geschwächte Abwehrkräfte verzögern oder verhindern die Wundheilung.
Geschwüre entstehen am diabetischen Fuß hauptsächlich durch zu hohen Druck.



Versorgung

10,- €

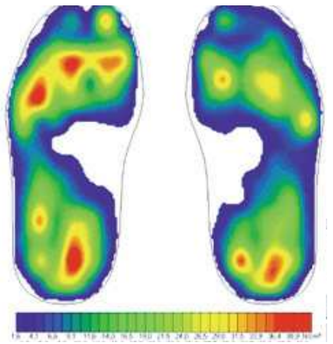
Zuzahlung bei Rezeptabrechnung mit gesetzlicher Krankenkasse

Diabetes adaptierte Einlage / Fußbettung

Die Diabetes adaptierte Fußbettung ist eine individuell nach dem Fuß hergestellte Einlage und erfolgt nach digitalem Belastungsbild.
Sie sollte aus mindestens 3 verschiedenen Polsterschichten in verschiedenen Härten bestehen und dabei auf das Körpergewicht abgestimmt sein.

Dabei ist zu beachten dass der Schuh eine ausreichende Weite bieten muss, damit der Fuß, der Schuh und die Einlage eine Harmonie ergeben und der Fuß gut gebettet ist.
Diese Versorgung eignet sich nur für noch intakte Füße, ohne Verletzungen und Amputationen.

Sorgen Sie vor!
Sollte ihr Fuß schon Verletzungen aufweisen, **konsultieren Sie sofort ihren Arzt!**
Unser Care-Team versorgt ihre Wunden in Folge dessen gerne.







Versorgung

ab 76,- €

Paar / Aufzahlung bei Rez. ges. Zuz. bei Rezept 10,- €

Diabetiker-Schuhe

Falsches Schuhwerk gehört zu den Hauptursachen diabetischer Fußkomplikationen.
Spezialschuhe für Diabetiker bieten gegenüber herkömmlichen Konfektionsschuhen entscheidende Vorteile:

- weicher Auftritt
- geringes Gewicht
- keine seitlichen Nähte im Futter
- keine harte Vorderkappen
- Laschenpolster
- Abschlußpolster an den Kanten
- atmungsaktives, weiches Oberleder
- lange Hinterkappe für guten Fersenhalt
- starke Abrollsohle
- Platz für individuelle Fußbettungen
- Wesentlich ansprechendere Optik als Maß-Schuh





